

## Gemeinderat verabschiedet sich mit wegweisenden Beschlüssen in die Sommerpause



Ein Blick in die aktuelle Planung: Der Kinderbereich der neuen Stadtbücherei wird durch eine Bühne (rechts) für Lesungen und Veranstaltungen ergänzt.

Foto: Göhner & Schrade Architekten

Mit zahlreichen wichtigen Themen verabschiedet sich der Gemeinderat in die Sommerpause. In seiner letzten Sitzung am 28. Juli befasste sich das Gremium unter anderem mit der Umnutzung der Weißhofer Galerie zur neuen Stadtbücherei, der Sanierung der Schwandorf-Grundschule Diedelsheim, der weiteren Entwicklung des Areals „Sporgasse II“ sowie aktuellen Themen aus den Bereichen Finanzen und Infrastruktur.

### Neue Bibliothek mit Begegnungsstätte in der Weißhofer Galerie

Mit der geplanten Umnutzung der Weißhofer Galerie soll im Herzen der Brettener Innenstadt eine moderne Stadtbibliothek mit Begegnungsstätte entstehen. Der Gemeinderat stimmte der vorgestellten Planung zu und sprach sich für die Umsetzung des Projekts aus. Die neue Bibliothek soll künftig deutlich mehr Raum für Bildung, Begegnung und Veranstaltungen bieten und

gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur Belebung der Innenstadt leisten. Geplant sind auf rund 1.350 Quadratmetern unter anderem großzügige Lese- und Aufenthaltsbereiche, Lern- und Arbeitsplätze, Veranstaltungsflächen, ein Lesecafé sowie moderne Bereiche für Kinder und Jugendliche. Mit dem Umzug erhält die Stadtbibliothek nicht nur mehr Platz und Barrierefreiheit, sondern auch zeitgemäße Möglichkeiten für Veranstaltungen und kulturelle Angebote. Der Umzug der Stadtbibliothek in die neuen Räumlichkeiten ist voraussichtlich für das Ende des Jahres 2027 geplant. Ergänzt wird die Entwicklung der Weißhofer Galerie durch eine neue Dentalpraxis, die bereits vor dem Einzug der Stadtbücherei ihren Betrieb aufnehmen soll.

### Sanierung der Schwandorf-Grundschule Diedelsheim: Entwurfsplanung beschlossen

Ein wichtiger Schritt für die Zukunft der Schwandorf-Grundschule in Diedelsheim ist getan:

Die Entwurfsplanung für die umfassende Sanierung des Bauteils B wurde gebilligt und das weitere Vorgehen vorgestellt. Die Planung wurde gegenüber dem ursprünglichen Entwurf nochmals überarbeitet und entsprechend optimiert. Im Mittelpunkt standen dabei eine bessere Trennung der unterschiedlichen Nutzungen von Schul- und Vereinssport, Betreuung sowie Veranstaltungen, eine verbesserte Erschließung des Gebäudes und die Nutzung von Einsparpotenzialen. Durch die Reduzierung des geplanten Anbaus konnten die Baukosten um rund eine Million Euro gesenkt werden, ohne die wesentlichen Anforderungen an die künftige Nutzung einzuschränken. Vorgesehen sind unter anderem eine modernisierte Mehrzweckhalle, optimierte Betreuungsräume für die Ganztagsbetreuung sowie ein neues, besser nutzbares Foyer mit Cateringbereich. Die verschiedenen Bereiche sollen künftig auch parallel genutzt werden können. Für

die Sanierung wurde bereits eine Förderung aus dem Investitionsprogramm Ganztagsausbau in Höhe von rund 3,09 Millionen Euro bewilligt. Die Bauarbeiten sollen nach Abschluss der weiteren Planungsschritte beginnen und bis Ende 2028 abgeschlossen sein, damit die Förderfristen eingehalten werden können.

### Entwicklung des Areals „Sporgasse II“

Auch die Entwicklung des Areals „Sporgasse II“ in der Brettener Kernstadt war Thema der Gemeinderatssitzung. Vorgestellt wurden die Ergebnisse der umfangreichen Bürgerbeteiligung, die Anfang des Jahres mit einer Bürgerwerkstatt begann und durch weitere Beteiligungsformate für Kinder und Jugendliche sowie eine Onlinebefragung ergänzt wurde. Insgesamt beteiligten sich rund 1.000 Bürgerinnen und Bürger mit Ideen und Anregungen zur künftigen Gestaltung des Areals. Die Auswertung zeigt ein vielfältiges Meinungsbild. Besonders häufig wurden Wünsche nach mehr Grünflächen, Sitzgelegenheiten, großen Bäumen und Wasserflächen geäußert. Gleichzeitig wurde deutlich, dass auch Spiel- und Aufenthaltsangebote sowie eine ausreichende Zahl an Parkmöglichkeiten für viele Bürgerinnen und Bürger eine wichtige Rolle spielen. Die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung bilden nun die Grundlage für die weitere Planung des Areals. Im nächsten Schritt werden die eingegangenen Anregungen fachlich geprüft und zu einem Anforderungskatalog zusammengeführt, über den der Gemeinderat im Herbst beraten soll.

Alle Entscheidungen des Gemeinderates finden Sie vollständig im Kasten auf der rechten Seite sowie zusätzlich weitere Informationen im Bürgerinformationportal auf der städtischen Homepage. (cf)

### Neues aus dem Rathaus – Ihr Oberbürgermeister informiert

## Sommer, Sonne, Ferienzeit



### Liebe Absolventinnen und Absolventen unserer Brettener Schulen,

es gibt Momente im Leben, die sich anfühlen wie das Ende eines Kapitels. Tatsächlich sind sie aber der Anfang einer neuen Geschichte. Genau an so einem Punkt stehen Sie jetzt. Der Stundenplan verliert seine Gültigkeit, der Wecker klingelt

vielleicht künftig zu einer anderen Uhrzeit und viele vertraute Gesichter werden Sie künftig seltener sehen. Was bleibt, sind Erinnerungen an Klassenfahrten, Pausenhofgespräche, gemeinsame Erfolge, vielleicht auch an Prüfungstress und das gute Gefühl, eine wichtige Etappe geschafft zu haben.

Zu Ihrem Schulabschluss gratuliere ich Ihnen von Herzen. Sie haben in den vergangenen Jahren viel geleistet, Herausforderungen gemeistert und Erfahrungen gesammelt, die weit über Mathematik, Deutsch oder Englisch hinausgehen. Schule bedeutet eben auch, Freundschaften zu schließen, Rückschläge auszuhalten, Verantwortung zu übernehmen und an den eigenen Aufgaben zu wachsen.

Jetzt beginnt etwas Neues. Für die einen startet eine Ausbildung, für andere ein Studium oder ein Freiwilligendienst. Manche wissen schon ganz genau, wohin ihr Weg führt. Andere sind noch

auf der Suche. Ganz gleich, wohin Ihr Weg führt: Bleiben Sie neugierig, haben Sie den Mut, Entscheidungen zu treffen und verlieren Sie niemals den Glauben an Ihre eigenen Fähigkeiten. Nicht jeder Lebenslauf verläuft geradlinig, oft entstehen gerade auf Umwegen die spannendsten Chancen.

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Familien, auch für alle Schülerinnen und Schüler, die nach den Sommerferien weiterhin die Schulbank drücken, beginnen nun die wohlverdienten Ferien. Nach einem langen Schuljahr ist jetzt Zeit, auszuschlafen, Freunde zu treffen und einfach die freie Zeit mit der Familie zu genießen.

Dabei muss es nicht immer die große Reise in die Ferne sein. Auch direkt vor unserer Haustür gibt es in Bretten und der Region viel zu entdecken, vom abwechslungsreichen Ferienprogramm über unsere Badewelt und

Spielplätze bis hin zu Ausflügen in die Natur, Veranstaltungen und vielen weiteren Freizeitangeboten. Die Sommerferien bieten die Gelegenheit, den Alltag hinter sich zu lassen und wertvolle Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen. Nutzen Sie diese Zeit.

Ich wünsche Ihnen allen, erholsame, sonnige und unbeschwertere Sommerferien. Genießen Sie die freie Zeit, tanken Sie neue Energie und sammeln Sie viele schöne Erinnerungen. Nochmals herzlichen Glückwunsch an alle Schulabgängerinnen und Schulabgänger und Ihnen allen eine wunderschöne Sommerzeit!

Herzlichst

Nico Morast  
Oberbürgermeister

## Entscheidungen des Gemeinderats in der öffentlichen Sitzung am 28.07.2026

### 1. Weißhofer Galerie Teilumbau zur Bibliothek mit Begegnungsstätte

#### - Vorstellung der Planungen

#### - Zustimmung zur Planung und Umsetzung

Der Gemeinderat befürwortet die vorgestellten Planungen der Bibliothek mit Begegnungsstätte in der Weißhofer Galerie und beschließt bei 22 Ja-Stimmen einstimmig auf Basis dieser Planung die Verlagerung der Bibliothek von der Unteren Kirchgasse in die Weißhofer Galerie.

Des Weiteren empfiehlt der Gemeinderat der Kommunalbau GmbH als Gebäudeeigentümerin die Umsetzung dieser Planung und die Fassung des entsprechenden Baubeschlusses.

### 2. Schwandorf-Grundschule Diedelsheim, Sanierung Bauteil B

#### - Billigung der Entwurfsplanung

#### - Information zum weiteren Vorgehen

1. Der Gemeinderat billigt bei 21 Ja-Stimmen einstimmig gemäß Empfehlung die vorgestellte Entwurfsplanung für die Sanierung von Bauteil B.

2. Die Verwaltung wird beauftragt mit einem Bauphysiker optionale Kühlmöglichkeiten zu prüfen und diese dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.

3. Der Gemeinderat nimmt die weitere Vorgehensweise zur Kenntnis.

### 3. Ausschreibung IT-Betriebskonzeption Schulen in Trägerschaft der Stadt Bretten

#### - Entscheidung über die Vergabe der outgesourceten Rechenzentrumsleistung und des IT-Supportservices für 4 Jahre

Die Verwaltung wird bei 22 Ja-Stimmen einstimmig ermächtigt, den IT-Support für die Schulen in Trägerschaft der Stadt Bretten, umfassend Rechenzentrum-Dienstleistung und IT-Supportservices (Infrastrukturleistung, Clientverwaltung) an den Schulen ab dem 1.1.2027 für 4 Jahre an folgenden Bieter zu folgenden Angebotspreisen zu vergeben:

|                                             |                  |
|---------------------------------------------|------------------|
| <b>Innovative Datensysteme GmbH indasys</b> |                  |
| <b>Betriebskosten pro Jahr</b>              | <b>242.718 €</b> |
| <b>einmalige Kosten für 2026</b>            | <b>12.852 €</b>  |
| <b>Gesamtvolumen von</b>                    | <b>983.724 €</b> |

### 4. Schulen in Bretten

#### - Zustimmung Schulträger zum Antrag der Max-Planck-Realschule zur Einrichtung einer Ganztagschule in offener Angebotsform zum Schuljahr 2027/2028

1. Die Verwaltung wird bei 22 Ja-Stimmen einstimmig beauftragt, die Einrichtung einer Ganztagschule für die Max-Planck-Realschule in offener Angebotsform für die Klassenstufen 5-7 an vier Tagen mit je sieben Zeitstunden ab dem Schuljahr 2027/2028 zu beantragen

2. Der Gemeinderat fasst bei 22 Ja-Stimmen einstimmig die Bereitstellung der Sachkosten für die Ganztagschule sowie die Übernahme der Personalkosten für die Betreuung und Aufsicht beim Mittagessen.

### 5. Entwicklung des Areals „Sporgasse II“ in der Brettener Kernstadt

#### - Vorstellung der Anregungen aus den Beteiligungsprozessen

Der Gemeinderat nimmt die Anregungen der Bürgerschaft aus den Beteiligungsprozessen zum Areal Sporgasse II zur Kenntnis.

### 6. Jahresabschluss 2024 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten

#### - Örtliche Prüfung und Vorlage des Schlussberichtes der Inneren Revision

#### - Feststellungsbeschluss

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2024 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten gemäß § 16 Abs. 3 EigBG sowie der Vorlage 126/2026 mit den auf Seite 3 des Jahresabschlusses EAB 2024 unter den Punkten 1 bis 3 aufgeführten Werten fest, beschließt bei 20 Ja-Stimmen einstimmig die dort unter den Punkten 4 bis 6 aufgeführten Regelungen und nimmt entsprechend Punkt 7 vom Schlussbericht der Inneren Revision über die Prüfung des Jahresabschlusses 2024 Kenntnis.

### 7. Finanzzwischenbericht 2026

#### - Kenntnisnahme

Der Gemeinderat nimmt vom Finanzbericht 2026 über den Verlauf der Haushaltswirtschaft 2026 Kenntnis.

- 8. Finkenstraße, Dürrenbüchig - Sanierung Straße und Kanal - Fassung Baubeschluss - Vergabeermächtigung**
1. Der Gemeinderat fasst bei 22 Ja-Stimmen einstimmig den Baubeschluss für die Straßen- und Kanalsanierung, entsprechend der Sachdarstellung und Verwaltungsempfehlung.
2. Der Gemeinderat beschließt bei 22 Ja-Stimmen einstimmig, die Verwaltung zu ermächtigen, die Bauleistungen gemäß den geltenden Vergabevorschriften zu vergeben, sofern das Angebot den Baubeschluss einhält bzw. um nicht mehr als 10% übersteigt.
- 9. Finkenstraße, Dürrenbüchig - Sanierung Straße und Kanal - Fassung Baubeschluss - Vergabeermächtigung**
- Der Gemeinderat stimmt bei 21 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig dem Verzicht zum Bau einer Zister-nenanlage im Baubetriebshofgelände zu.
- 10. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Stadt Bretten - Beschlussfassung über Einzelfälle**
- Im Wege der Offenlegung wird
1. der Annahme der in der Anlage 1 (unter Nr. 1 – 5 der Vorlage 132/2026) aufgeführten Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen zugestimmt;
2. der Annahme der in der Anlage 2 (unter Nr. 1 – 8 der Vorlage 132/2026) in zusammenge-fasster Form aufgeführten Spenden von bis zu 100,00 EUR zugestimmt.
- 11. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüssen**

!!! Geänderte Öffnungszeiten der Stadtbücherei in den Sommerferien ab 04. August !!!

Di 14 – 18 Uhr  
Mi 10 – 18 Uhr  
Do + Fr 10 – 14 Uhr  
Sa 10 – 13 Uhr



**Ausfall Wochenmarkt**

Auf Grund der Durchführung des Musikfestival Bretten live, findet am

**Samstag, 1. August 2026**

kein Wochenmarkt statt.



## Verkehrshinweis

**Signalanlagenerneuerung Wilhelmstraße und Pforzheimer Str.**

Das Regierungspräsidium Karlsruhe lässt die drei Signalanlagen im Zuge der Ortsdurchfahrt der B 294 erneuern. Betroffen sind die Kreuzungen Wilhelmstraße / Am Gottesackerort, Wilhelmstraße / Hermann-Beuttenmüller-Straße und Wilhelmstraße / Pforzheimer Straße. Die Signalanlagen werden im Zeitraum **Montag, 27.07.2026 bis längstens Freitag, 14.08.2026** nacheinander ausgetauscht. Während der Arbeiten ist die jeweilige Kreuzung nur durch Verkehrszeichen geregelt. Zur Reduzierung von Behinderungen und Gefährdungen wird die Fahrbahn daher in allen Fahrtrichtungen auf eine Fahrspur reduziert und das Linksabbiegen untersagt. Bei der Erneuerung der Signalanlage Wilhelmstraße / Hermann-Beuttenmüller Straße wird zusätzlich das Einfahren in die Wilhelmstraße von der Hermann Beuttenmüller-Straße kommend untersagt. Für die gesperrten Fahrbeziehungen wird jeweils eine Umleitung ausgeschrieben.

**Vollsperrung Talbachstraße (K 3506)**

Aufgrund von Tiefbauarbeiten zur Herstellung von Anschlüssen an den Abwasserkanal und Versorgungsleitungen für das Neubaugebiet Mühlenviertel wird die Talbachstraße (OD K 3506) in Neibsheim bei Hausnummer 83-89 im Zeitraum **Mittwoch, 08.07.2026 bis längstens Freitag, 14.08.2026** für den Fahrverkehr gesperrt. Der Fahrverkehr wird überörtlich umgeleitet über die K 3506 – K 3503 – B 293 – B 35 – K 3500 sowie umgekehrt. Der Anliegerverkehr nach Neibsheim ist sowohl von Gondelsheim kommend als auch von Büchig kommend jeweils bis zur Baustelle möglich. Das Gewerbegebiet Im Tal sowie die Frankmühle in Neibsheim sind für Lkw jedoch ausschließlich über die genannte Umleitung von Gondelsheim kommend erreichbar.

**Linienverkehr L 161 (Fa. Wöhle)**

Hievon betroffen ist aufgrund der Vollsperrung in der Talbachstraße auch der Linienverkehr der Linie 161. Aus Richtung Büchig kommend wenden die Linienbusse in der Langen Gasse und beenden den Fahrtweg an der Haltestelle Fürthstraße. Die Haltestellen Große Gasse, Kirche sowie Gondelsheim Bahnhof entfallen dabei ersatzlos! Bis zum Beginn der Sommerferien wird die Schülerbeförderung von und nach Gondelsheim alternativ sichergestellt. Die Haltestelle Große Gasse entfällt jedoch auch hier ersatzlos.

**Vollsperrung Weißhoferstraße (Straßenumbau)**

Zur Durchführung von Restarbeiten wird die Weißhofer Straße zwischen Sporgasse und einschließlich Marktplatz ab Dienstag, 07.07.2026 für den Fahrverkehr gesperrt. Über das Ende der Sperrung werden wir informieren. Der gesperrte Verkehr wird umgeleitet über die folgenden Strecken:

- Sporgasse - Engelsberg - Am Gottesackerort - Wilhelmstraße (B 294)
- Weißhofer Straße - Georg-Wörner-Straße - Pforzheimer Straße

Weitere Informationen sind verfügbar auf <https://www.erlebebretten.de/baustelleninformation/4289>.

**Aufhebung der Vollsperrung der Knittlinger Straße (K3570)**

Die Knittlinger Straße (K 3570) wird ab Montag, 03.08.2026, wieder für den Verkehr freigegeben. Aufgrund von Materialengpässen müssen die laufenden Kanal- und Leitungsbauarbeiten vorübergehend unterbrochen werden. Nach aktuellem Stand werden die Arbeiten voraussichtlich ab Mitte September 2026 wieder aufgenommen. Über die erneute Sperrung und den weiteren Bauablauf wird rechtzeitig informiert. (red)

Stadt mit Geschichte.  
Stadt mit Zukunft.  
Stadt mit Dir.  
**Wir. Schaffen. Zusammen.**

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

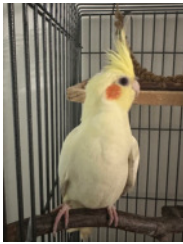
- Bauingenieur (m/w/d) Fachrichtung Tief-/Straßenbau**  
Teilzeit mit 50% einer Vollbeschäftigung  
Vergütung bis EG 11 TVöD  
Bewerbungsfrist: : 16.08.2026
  - Betreuungskräfte in der Schulkindbetreuung (m/w/d)**  
Beschäftigungsumfang 10-14 Stunden pro Woche, unbefristet  
Vergütung bis Entgeltgruppe 3 TVöD  
Bewerbungsfrist: 31.07.2026
  - Hauswirtschaftskraft (m/w/d) im Kindergarten Kraichgau-Hüpfer**  
Beschäftigungsumfang 15 Stunden pro Woche, befristet bis 31.03.2029  
Vergütung bis Entgeltgruppe 2 TVöD  
Bewerbungsfrist: 31.07.2026
  - Mitarbeiter (m/w/d) Grillplatzkontrolle im Stadtteil Rinklingen**  
Teilzeit mit 3 Stunden/Woche  
Vergütung in Entgeltgruppe 1 TVöD  
Bewerbungsschluss: 09.08.2026
  - Auszubildende/r als Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**  
zum 1. September 2027  
Bewerbungsfrist: 30.09.2026
  - Ausbildung als Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)**  
zum 1. September 2027  
Bewerbungsfrist: 15.11.2026
  - Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Schillerschule (m/w/d)**  
zum 1. September 2027  
Bewerbungsfrist: 02.08.2026
- Für den Abwasserverband Weißbach- und Oberes Saalbachtal:**
- Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d) für die Instandhaltung**  
Vollzeit, unbefristet  
Vergütung bis Entgeltgruppe 7 TVöD  
Bewerbungsfrist: 28.08.2026

MelanchthonStadt Bretten

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung. Kein passendes Stellenangebot dabei? Besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt.

**Fundtiermeldung**

Bereits am 17.07.2026 wurde im Bereich Wanne ein Nymphensittich der seit Tagen dort unterwegs war gesichert. Es handelt sich augenscheinlich um ein junges Tier. Das Tier ist nicht beringt und vermutlich männlich. Es handelt sich um einen gelben Lutino, Wangenfleck klein und recht kreisförmig. Am linken Fuß fehlt am mittleren Zeh die Krallen. Der Besitzer kann sich beim Ordnungsamt melden. Tel. 921-311.



**Vollsperrung der Tiefgarage Sporgasse**

Aufgrund verschiedener baulicher Maßnahmen ist die Tiefgarage Sporgasse von **Montag, 27. Juli, voraussichtlich bis einschließlich Sonntag, 13. September**, vollständig gesperrt. Während dieses Zeitraums ist die Ein- und Ausfahrt nicht möglich. Die Stadt Bretten bittet alle Nutzerinnen und Nutzer, auf umliegende Parkmöglichkeiten auszuweichen und bedankt sich für das Verständnis. (red)

## Änderungen erforderlich: Bus-Linie 161 von Baustelle in Neibsheim betroffen

Aufgrund von Bauarbeiten zum Anschluss eines Neubaugebiets wird die Talbachstraße im Bereich der Haltestelle „Neibsheim Große Gasse“ von **Mittwoch, 8. Juli, bis Freitag, 14. August**, voll gesperrt. Die Buslinie 161 zwischen Bretten und Gondelsheim verkehrt in diesem Zeitraum nur zwischen „Bretten Bahnhof“ und „Neibsheim Fürthstraße“. Für SchülerInnen und Schüler aus Büchig und Neibsheim, die die Kraichgau Gemeinschaftsschule in Gondelsheim besuchen, wird bis Mittwoch, 29. Juli, an Schultagen ein zusätzlicher Minibus mit begrenzter Sitzplatzanzahl eingesetzt. Dieser fährt morgens zu den ersten beiden Schulstunden sowie nach Schulende zwischen Büchig und Gondelsheim. Weitere Informationen und genaue Fahrpläne unter [kvv.de](http://kvv.de). (red)

**Standesamtliche Meldungen**

**Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung**

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an [presse@bretten.de](mailto:presse@bretten.de) oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

**Altersjubilare im August**  
Stand: 27.07.2026

**Kernstadt:**  
25.08. Michael Glaser, 80 Jahre

**Stadtteil Büchig:**  
10.08. Herbert Bachmann, 95 Jahre

**Stadtteil Dürrenbüchig:**  
07.08. Gertrud Schmidt, 85 Jahre

**Stadtteil Ruit:**  
14.08. Erika Lössl, 85 Jahre

**Veröffentlichungspraxis von Altersjubilaren**

Die Stadt Bretten schreibt bzgl. eines Veröffentlichungswunsches Altersjubilare anlässlich des 80. Geburtstags, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jedem folgenden Geburtstag an. Die Veröffentlichung und ggf. wunschgemäße Weiterleitung an die Tagespresse erfolgt in o.g. Jahren. Aus Datenschutzgründen erfolgt die Veröffentlichung ohne Adressangabe. (red)



**Goldene Hochzeit**

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 5. August 2026 die Eheleute Stojanka Georgieva und Kiro Georgiev, Bretten. Die Stadt Bretten gratuliert herzlich!



**Goldene Hochzeit**

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 5. August 2026 die Eheleute Elke und Jürgen Fetzner, Bretten. Die Stadt Bretten gratuliert herzlich!



Die Stadt Bretten und der Stadtteil Büchig trauern um ihren ehemaligen Ortsvorsteher

**Herrn**

**Uve Vollers**

Er verstarb am 15. Juli 2026 im Alter von 73 Jahren.

1999 wurde Uve Vollers in den Ortschaftsrat des Stadtteils Büchig gewählt. Ab 2004 hatte er die Funktion des stellvertretenden Ortsvorstehers inne, bevor er im Januar 2006 das Amt des Ortsvorstehers übernahm. In den fast zwei Jahrzehnten seiner Amtszeit wurden Entscheidungen getroffen, die für Büchig von grundlegender Bedeutung waren.

Besonders setzte sich Uve Vollers für den Umbau und die Erneuerung der Bürgerwaldhalle Büchig, die umfassende Modernisierung der Grundschule samt Lehrerzimmer und des Verwaltungsanbaus sowie die Sanierung und Erweiterung des Dorfplatzes ein. Bei der Umsetzung des Entwicklungsprogrammes Ländlicher Raum (ELR) und des Flurneuerungsverfahrens Bretten Nord war Uve Vollers maßgeblich beteiligt, und auch das Neubaugebiet „Neibsheimer Weg“ wurde während seiner Amtszeit erweitert. Besonders am Herzen lag ihm das Wohl der Vereine sowie die Förderung des Ehrenamts.

Für sein überragendes ehrenamtliches Engagement sind die Stadt Bretten und der Stadtteil Büchig Uve Vollers zu großem Dank verpflichtet. Wir werden ihn stets in ehrender Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie.

Für die Melanchthonstadt Bretten    Für den Stadtteil Büchig

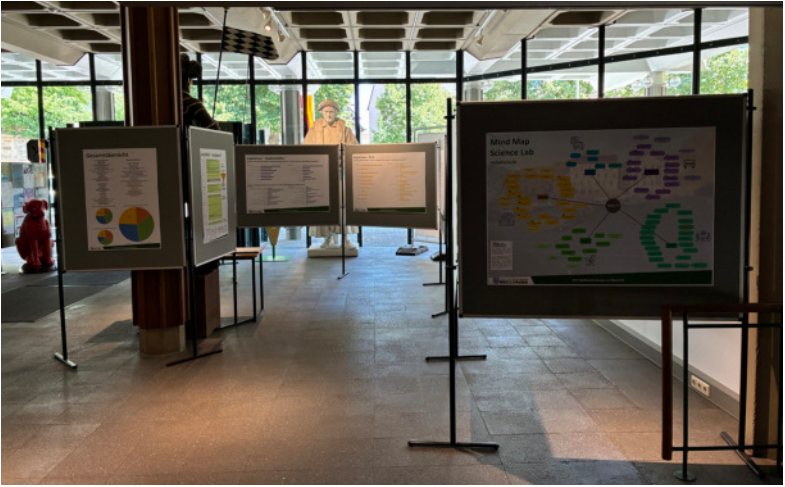
Nico Morast    Rouven Hipp  
Oberbürgermeister    Ortsvorsteher



## Fahrplanänderung bei nächtlichen Fahrten der Linie S4 ab dem 23. Juli

Aufgrund von Infrastrukturarbeiten der Deutschen Bahn-Tochter DB InfraGO im Bereich des Bahnhofs Bretten kommt es von Donnerstag, 23. Juli, bis Sonntag, 2. August, zu nächtlichen Fahrplanänderungen auf der Stadtbahnlinie S4 zwischen Karlsruhe Altbahnhof und Heilbronn Pfühlpark. Betroffen sind mehrere Spätverbindungen, die teilweise 20 bis 64 Minuten später als im regulären Fahrplan verkehren. Insbesondere die nächtliche Verbindung von Karlsruhe Altbahnhof nach Eppingen beziehungsweise Heilbronn fährt in diesem Zeitraum deutlich später. Zudem kommt es in den Nächten vom 31. Juli auf 1. August sowie vom 1. auf 2. August bei weiteren Fahrten zwischen Karlsruhe und Heilbronn zu Verspätungen. Die AVG empfiehlt allen Fahrgästen, sich vor Fahrtantritt über ihre aktuelle Verbindung zu informieren und gegebenenfalls mehr Zeit einzuplanen. Aktuelle Fahrplanauskünfte sind über die elektronische Fahrplanauskunft der AVG verfügbar.(red)

# Bürgerbeteiligung für den Bereich Sporgasse II erfolgreich abgeschlossen



Die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung zur Entwicklung des Bereichs Sporgasse II sind ab sofort im Foyer des Brettener Rathauses ausgestellt. **Foto: Stadt Bretten**

Die Bürgerbeteiligung für den Bereich Sporgasse II ist erfolgreich abgeschlossen und stieß auf eine sehr große Resonanz. Mehr als 900 Bürgerinnen und Bürger haben zwischen Januar und April 2026 bei den verschiedenen Beteiligungsformaten mitgemacht und dabei ihre Anregungen, Ideen und Wünsche zur zukünftigen Entwicklung des Areals eingebracht. Es waren verschiedene Möglichkeiten geboten, aktiv mitzumachen: eine Bürgerwerkstatt, eine Kinderbeteiligung im Science Lab an der Hebelschule, eine Onlinebefragung sowie eine Beteiligungsaktion an den fünf Brettener weiterführenden Schulen. Bei den Formaten waren dabei:

- Bürgerwerkstatt: ca. 90 Teilnehmende
- Science Lab: ca. 50 Kinder
- Schulbeteiligung: 26 Plakat-Erstellende
- Online-Beteiligung: 118

Jugendliche und 796 Erwachsene Einzelne Bürgerinnen und Bürger reichten ergänzend dazu schriftliche Ideen und Konzepte ein. Die im Rahmen der Bürgerbeteiligung eingegangenen Beiträge wurden von der Verwaltung zwischenzeitlich zusammengestellt, sachlich ausgewertet und visuell aufbereitet. Die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung wurden in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 28.07.2026 vorgestellt und geben einen umfassenden Überblick über die eingereichten Anregungen und Meinungen der Teilnehmenden. Über alle Altersgruppen hinweg ergibt sich als Ergebnis der Bürgerbeteiligung folgende Priorisierung der Wünsche der Bürgerschaft:

Am häufigsten wurde eine Grünfläche mit 32 % genannt, gefolgt von einem Parkplatz mit 28 %, einem Spielplatz mit 24 % und

einer Bebauung mit 16 %. Dieses entstandene heterogene Meinungsbild über die zukünftig gewünschte Nutzung ist ein wichtiger Baustein für die zukünftige Entwicklung dieses Areals. Ab dem 29. Juli 2026 werden die wesentlichen Ergebnisse im Foyer des Rathauses Bretten öffentlich ausgestellt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich die kleine Ausstellung anzusehen und sich über die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung zu informieren. Darüber hinaus werden die gesamten Ergebnisse der Bürgerbeteiligung ab dem 29. Juli 2026 auch auf der Internetseite der Stadt Bretten veröffentlicht und stehen dort für alle Interessierten digital zur Verfügung. Die Stadt Bretten bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr großes Engagement und die zahlreichen wertvollen Beiträge. Die hohe Beteiligung ist ein deutliches Zeichen für das Interesse der Bürgerschaft an der Weiterentwicklung in diesem Bereich der Innenstadt. Wie geht es nun weiter? Als nächster Schritt erfolgt nun die fachliche Auswertung der Ergebnisse der Bürgerbeteiligung und die Prüfung von deren Machbarkeit durch die Verwaltung, gegebenenfalls gemeinsam mit einem Fachbüro. Bis zum Jahresende wird dann eine Beratung der fachlichen Ergebnisse im Gemeinderat erfolgen und das weitere Planungsverfahren vorbereitet und ausgewählt. (red)

# Nachhaltig gebaut, vielseitig nutzbar

## Neuer Anbau in Bauerbach eingeweiht



Beim anschließenden Umtrunk verweilten die Gäste in der neu geschaffenen Wanderhütte und konnten den Anbau erstmals in geselliger Atmosphäre erleben. **Foto: Stadt Bretten**

Nachdem die ursprünglich geplante Einweihung des Anbaus an der Mehrzweckhalle Bauerbach aufgrund der hohen Temperaturen kurzfristig abgesagt werden musste, konnte diese nun im feierlichen Rahmen nachgeholt werden. Vertreterinnen und Vertreter der Vereine sowie Gäste aus Politik und Verwaltung nutzten die Gelegenheit, das neue Gebäude gemeinsam einzuweihen. Oberbürgermeister Nico Morast begrüßte die Anwesenden gemeinsam mit Ortsvorsteher Torsten Müller. Auch Vanessa Göl von der LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau richtete ein Grußwort an die Gäste und hob die Bedeutung des Projekts für die Entwicklung des ländlichen Raums hervor. Die LEADER-Förderung hat maßgeblich dazu beigetragen, dass das Vorhaben umgesetzt werden konnte. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die symbolische Schlüssel-

übergabe. Passend zur nachhaltigen Bauweise des Gebäudes wurde dabei ein großer, aus Holz gefertigter Schlüssel überreicht als ein sichtbares Zeichen für den offiziellen Start eines Gebäudes, das künftig vielen Menschen zugutekommen wird. Mit dem Anbau wurde die Mehrzweckhalle um einen modernen Mehrzweckraum mit rund 90 Quadratmetern Nutzfläche erweitert. Das Gebäude entstand in nachhaltiger Holzbauweise mit einer Fassade aus Lärchenholz und einem extensiv begrünten Dach. Ergänzt wird das Projekt durch eine Wanderhütte als Rastplatz, überdachte und abschließbare Fahrradstellplätze mit E-Lademöglichkeit sowie Wohnmobilstellplätze. Damit profitieren nicht nur die örtlichen Vereine, sondern auch Wandernde, Radfahrende und Gäste, die Bauerbach besuchen. Die neuen Räumlichkeiten schaffen zusätzliche Möglichkeiten für



Der Holzschlüssel als Symbol der offiziellen Einweihung. **Foto: Stadt Bretten**

das vielfältige Vereinsleben im Stadtteil. Veranstaltungen, Proben und Feste können künftig noch flexibler organisiert werden. Gleichzeitig entstehen neue Freiräume für den Kindergarten sowie verbesserte Lager- und Nutzungsmöglichkeiten für die örtlichen Vereine. „Ein Dorf lebt nicht von seinen Gebäuden allein, sondern von den Menschen, die sie mit Leben füllen“, betonte Oberbürgermeister Nico Morast. Genau dafür seien mit dem Anbau beste Voraussetzungen geschaffen worden. Das Projekt verbinde die Stärkung des Ehrenamts, nachhaltiges Bauen und die Förderung des Tourismus auf gelungene Weise und sei damit eine Investition in die Zukunft Bauerbachs. Mit der feierlichen Einweihung fand ein Projekt seinen offiziellen Abschluss, das weit über einen reinen Gebäudeanbau hinausgeht und einen echten Mehrwert für den gesamten Stadtteil schafft. (ek)

# Wohnprojekt Kleiststraße 4 und 6 seit 1. Juli 2026 bezugsfertig



Modern, nachhaltig und bezahlbar: Das neue Wohnprojekt der Städtischen Wohnungsbau GmbH Bretten in der Kleiststraße ist vollständig fertiggestellt. **Foto: Städtische Wohnungsbau GmbH**

Das Wohnprojekt Kleiststraße 4 und 6 der Städtischen Wohnungsbau GmbH Bretten ist seit 1. Juli 2026 vollständig bezugsfertig. Damit findet ein bedeutendes kommunales Bauvorhaben seinen Abschluss, das bezahlbaren Wohnraum, nachhaltige Bauweise und eine städtebaulich sinnvolle Entwicklung in besonderer Weise miteinander verbindet. In der Kleiststraße 4, 4/1 und 6 sind insgesamt 24 mietpreisgebundene Wohnungen mit rund 1.620 Quadratmetern Wohnfläche entstanden. Die Wohnungen richten sich insbesondere an Menschen und Familien mit kleinem oder geringem Einkommen, die auf bezahlbaren und dauerhaft verlässlichen Wohnraum angewiesen sind. „Für mich ist das mehr als ein Bauprojekt“, erklärt Daniel Veit, Geschäftsführer der Städtischen Wohnungsbau GmbH Bretten. „Hier wird sichtbar, was kommunaler Wohnungsbau leisten kann: gute Wohnungen für Menschen, die Unterstützung brauchen – und das in einer Qualität, auf die wir wirklich stolz sein dürfen.“ Städtebauliche Aufwertung eines anspruchsvollen Standorts

Die Entwicklung des Areals begann unter anspruchsvollen Rahmenbedingungen. Die Kleiststraße war über viele Jahre von beengten Grundstücksverhältnissen, sanierungsbedürftigen Gebäudestrukturen und einer schwierigen städtebaulichen Ausgangslage geprägt. Bereits 2019 wurden die Grundlagen für eine Neuordnung geschaffen. Nach vorbereitenden Straßen- und Leitungsarbeiten wurde zunächst die Kleiststraße 6 realisiert und Ende 2024 bezogen. Mit der Fertigstellung der Kleiststraße 4 und 4/1 ist nun auch der zweite Bauabschnitt abgeschlossen. Die Maßnahme zeigt beispielhaft, wie vorhandene innerstädtische Flächen verantwortungsvoll genutzt und zugleich dauerhaft aufgewertet werden können. Nachhaltige Bauweise und soziale Verantwortung Das Bauvorhaben wurde in nachhaltiger Vollholzbauweise umgesetzt. Der Baustoff Holz ersetzt in wesentlichen Teilen den energieintensiven Baustoff Beton, bindet CO2 und trägt zugleich zu einem angenehmen Raumklima bei. Ergänzt wird das Konzept durch den Energiestandard KfW 55 sowie eine moderne Wärmeversorgung über ein Nahwärmenetz der Stadtwerke Bretten mit u. a. Wärmepumpentechnologie und Photovoltaik. Damit leistet das Projekt einen wichtigen Beitrag zu einer klimagerechten Stadtentwicklung und zeigt zugleich, dass sozialer Wohnungsbau und hohe bauliche Qualität keinen Gegensatz darstellen müssen. Die sichtbaren Holzoberflächen, klaren Grundrisse und die durchdachte Gebäudetechnik schaffen zeitgemäßen Wohnraum mit langfristiger Perspektive. Verlässliche Planung und partnerschaftliche Umsetzung Ein wesentlicher Erfolgsfaktor war die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Brettener Architekturbüro Becker & Haag. Das Büro begleitete das Projekt als verlässlicher Partner in der Bauleitung sowie in der architektonisch, funktional und sinnvoll durchdachten Gestaltung. Gerade auf dem engen Grundstück zwischen Straße, Hanglage und Bahnlinie waren präzise Planung, klare Grundrisse und eine robuste bauliche Umsetzung von besonderer Bedeutung. Mit der Fertigstellung des Ensembles erhält die Kleiststraße ein neues, positives Erscheinungsbild. Die Gebäude fügen sich freundlich in das Straßenbild ein und tragen dazu bei, dass sich der Bereich zu einem lebenswerten Areal mit Aufenthaltsqualität und Zukunftsperspektive entwickelt hat. „Die Kleiststraße hat in den vergangenen Jahren viel Bewegung, Lärm und Baustelle erlebt. Jetzt darf hier wieder Ruhe einkkehren“, so Veit. „Und ich glaube, man sieht heute sehr deutlich: Die Mühe hat sich gelohnt. Aus einem schwierigen Abschnitt ist ein freundliches, lebenswertes Wohnumfeld geworden.“ (red)



Zum Auftakt des ersten Netzwerktreffens der Brettener Wirtschaft begrüßte OB Nico Morast rund 150 Gäste aus Handel, Handwerk, Dienstleistung und Industrie. **Foto: Stadt Bretten**

Eine starke Stadt braucht eine starke Wirtschaft – unter diesem Leitgedanken stand das erste Netzwerktreffen der Brettener Wirtschaft, zu dem die Stadt Bretten am 20. Juli in die Aula des Melanchthon-Gymnasiums eingeladen hatte. Rund 150 Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Handel, Handwerk, Dienstleistung und Industrie folgten der Einladung und nutzten den Abend, um neue Kontakte zu knüpfen, bestehende Netzwerke auszubauen und gemeinsam über die Zukunft des Wirtschaftsstandorts Bretten ins Gespräch zu kommen. Ziel ist es, den Dialog zwischen den Unternehmen untereinander sowie mit der Stadtverwaltung dauerhaft zu stärken und künftig regelmäßig eine Plattform für Austausch, Vernetzung und neue Impulse anzubieten. Oberbürgermeister Nico Morast begrüßte die zahlreichen Gäste und machte die Bedeutung einer starken lokalen Wirtschaft deutlich: „Eine starke Stadt braucht

eine starke lokale Wirtschaft. Wirtschaftliche Stärke, gesellschaftliche Lebensqualität und die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt sind eng miteinander verbunden.“ Die Unternehmen seien das Rückgrat Bretzens. Sie schafften Arbeits- und Ausbildungsplätze, investierten vor Ort und leisteten einen entscheidenden Beitrag dazu, dass Bretten ein attraktiver Lebens- und Wirtschaftsstandort bleibe. Dabei betonte der OB auch das Selbstverständnis der Stadtverwaltung als Partner der Wirtschaft. Gerade angesichts der aktuellen Herausforderungen – vom Fachkräftemangel über die Digitalisierung bis hin zu den Auswirkungen globaler Entwicklungen – sei ein vertrauensvoller Austausch wichtiger denn je. Die Verwaltung wolle gemeinsam mit den Unternehmen Ideen entwickeln, Projekte auf den Weg bringen und gute Rahmenbedingungen für wirtschaftlichen Erfolg schaffen. Unter dem Motto „Starke Kontakte – Starke Unternehmen – Starke Stadt“ stand der Abend ganz im

Zeichen der Vernetzung. Bereits vor dem offiziellen Programm nutzten die Gäste die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Auch nach dem Vortragsprogramm wurde der persönliche Austausch bei einem gemeinsamen Ausklang intensiv fortgesetzt. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Vortrag von Prof. Dr. Bernd Nolte, Mitbegründer und Vorsitzender der internationalen Banken- und Managementberatung 4P Consulting. Unter dem Titel „Die Welt im Umbruch – und Bretten mittendrin“ zeigte der renommierte Wirtschaftswissenschaftler auf, welche globalen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Veränderungen Unternehmen und Kommunen derzeit prägen. Seine Ausführungen lieferten zahlreiche Denkanstöße und boten die Grundlage für die anschließende Fragerunde, in der Prof. Dr. Bernd Nolte auf die Fragen der Teilnehmenden einging und weitere Impulse gab. Oberbürgermeister Nico Morast machte außerdem deutlich, dass Wirtschaftsförderung vom persönlichen Austausch, gegenseitigem Verständnis und einer vertrauensvollen Zusammenarbeit lebt. Die positive Resonanz der Teilnehmenden bestätigte das Konzept des neuen Veranstaltungsformats. Das Netzwerktreffen soll deshalb künftig regelmäßig stattfinden und sich als fester Bestandteil der Wirtschaftsförderung in Bretten etablieren. Denn nur durch den regelmäßigen Austausch und die enge Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft, Stadtverwaltung und weiteren Akteuren können gemeinsame Lösungen entstehen und die Zukunftsfähigkeit Bretzens nachhaltig gesichert werden. (cf)

 **Bauerbach**

**Ortsverwaltung geschlossen**  
Die Ortsverwaltung ist vom 10. bis 27. August geschlossen.  
Ab Montag, 31. August, sind wir wieder zu den normalen Sprechzeiten für Sie da. Diese sind montags von 16 bis 19 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr.  
In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Tel. 07252/921-180 oder an die entsprechenden Fachämter der Stadtverwaltung.

**Dorfplatz-Treff**  
**Mittwoch, 5. August, 19 Uhr**  
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
am Mittwoch, 5. August, findet um 19 Uhr unser nächster Dorfplatz-Treff statt. Sitzgelegenheiten und Getränke bitten wir die Teilnehmenden wieder selbst mitzubringen. Ich freue mich auf interessante Gespräche und Anregungen.

Torsten Müller, Ortsvorsteher

 **Diedelsheim**

**Ortsverwaltung geschlossen**  
Die Ortsverwaltung Diedelsheim ist vom 29.07.2026 bis einschl. 13.08.2026 geschlossen.

Ab 17.08.2026 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice Tel.: 07252/921-180 oder an die Fachämter im Rathaus.

**Mängelmelder  
der Stadt Bretten**

 **Gölshausen**



**Gemeinsam für unsere Jugend – Start der „Dorfkicker“ in Gölshausen**  
Die Ortsverwaltung Gölshausen und der SV Gölshausen starten mit den „Dorfkickern“ eine gemeinsame Initiative für die Jugendlichen unseres Ortes. Die „Dorfkicker“ stehen für Bewegung, Fairness, Eigenverantwortung und ein respektvolles Miteinander. Gemeinsam möchten Ortsverwaltung und Sportverein ein attraktives Freizeitangebot schaffen und die Jugend in Gölshausen aktiv fördern. Ziel des Projekts ist es, jungen Menschen einen geregelten und sicheren Zugang zum Trainingsplatz zu ermöglichen. Teilnehmen können alle Jugendlichen, die Mitglied im SV Gölshausen sind und über einen gültigen Sportplatzpass verfügen. Im Rahmen des Projekts kann der Trainingsplatz täglich von 10:00 bis

19:00 Uhr – außerhalb des regulären Trainings- und Spielbetriebs – unter Einhaltung des festgelegten Verhaltenskodex genutzt werden. Alle interessierten Jugendlichen sowie deren Eltern laden wir herzlich zu einer weiteren Informationsveranstaltung am Donnerstag, 30. Juli 2026, um 19:00 Uhr ins Clubhaus des SV Gölshausen ein. Zum Start in die Sommerferien gibt's für alle Gratis-Pizza!  
Dort stellen wir das Projekt vor, erläutern die Nutzungsregeln, informieren über den Sportplatzpass und beantworten selbstverständlich gerne alle Fragen. Wir freuen uns auf viele interessierte Jugendliche und Eltern!

**Treffen im Bürgerhaus (Eppinger Str. 38)**  
Die Seniorinnen und Senioren treffen sich jeweils 14-tägig in den geraden Wochen:  
•Senioren: montags um 17:00 Uhr  
•Seniorinnen: mittwochs um 18:00 Uhr  
Jeden dritten Dienstag im Monat trifft sich um 19:00 Uhr die Frauen-Gruppe „NaSoHalt“. Alle Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.

 **Rinklingen**

**Ortsverwaltung geschlossen**  
Die Ortsverwaltung Rinklingen bleibt vom 04. bis 20.08.2026 wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Tel. 07252/921-180. Ab Dienstag, 25. August 2026 ist die Ortsverwaltung zu den üblichen Sprechzeiten wieder besetzt.



# Naturerlebnistag für die ganze Familie

Spiel, Spaß und spannende Natur



 **13. September 2026**  
12-18 Uhr  
**Saatschule, Salzhofen 11**  
(beim Tierpark)

Spannende Erlebnisse und Begegnungen in der Natur bietet am Sonntag, 13. September, von 12 bis 18 Uhr der Naturerlebnistag an der Saatschule Bretten (Salzhofen 11, beim Tierpark): Für eine musikalische Begrü-

ßung sorgen die Jagdhornbläser, die im Laufe des Tages bei einer Hundeshow ihre Jagdhunde präsentieren. Zu zwei Märchenwanderungen lädt Martin Rausch Groß und Klein in den Wald ein. Das Puppentheater TriTraPup-

pentheater präsentiert zwei Aufführungen des Stücks „Rettet den Zauberwald“. Wie ein Waldtier aus einem Baumstamm entsteht, zeigt Andreas Drost beim Ketten-sägen-Schnitzen. Mit dem Hege-ring Bretten können Besucher im Waldmobil ihr Wissen vertiefen und sich beim Landschaftserhaltungsverband (LEV) einem Natur-Quiz stellen.

Infos zu heimischen Wildbienen gibt es vom BUND, der zudem eine spannende Klima-Ausstellung zum Ausprobieren bereithält. Mit dem NABU Bretten können alle Interessierten ein neues Zuhause für Gartenvögel bauen. Für ein Geschmackserlebnis zwischendurch sorgt der Obst- und Gartenbauverein Bretten beim Apfelsaftpressen mit anschließender Verkostung, Apfelquiz und Apfelküchlein. Mit der Stadtbücherei Bretten lässt es sich in Bücherkisten stöbern, beim Kreativtisch der Stadt Bretten können Besucher hingegen eine kreative Pause einlegen. Der Forst Bretten informiert über die Bäume und die Naturvielfalt im Wald. Die Gruppe Tripl-L weicht Interessierte in die Kunst des Geocaching, einer Art Schatzsuche, ein. Die Abteilung Tischtennis des TV Bretten versorgt die Gäste bestens mit Speis und Trank – auch vegetarisch. Liebevoll gebackene Kuchen laden zum Nachmittagskaffee ein. Somit verspricht der Naturerlebnistag in Bretten auch in diesem Jahr, ein Erlebnis für die ganze Familie sowie für alle Sinne zu werden. (red)

## KulturStadt Bretten

**07.-16. August, Alfred-Leicht-Platz**  
**KulturBühne Bretten**



**Fr 07.08., 20 Uhr**  
**Huub Dutch Life is fine, when you're on Wäscheline**  
Ein hochkarätiges Vergnügen mit toller Musik, jeder Menge Spaß und einem Kübel voll guter Laune.

**So 09.08., 20 Uhr**  
**Generation XY: Die 80er, die 90er & das Leben heute**  
**Die Comedy Show mit Olaf Bossi**  
Diese Show ist therapeutisches Gruppenkichern für alle Ü40.



**Mi 12.08., 16:30 Uhr**  
**TöFs Rappelkiste**  
**Musik für die ganze Familie**  
Die fünfköpfige Band bringt mit ihrem Sound ALLE in Bewegung!

**Do13.08., 20 Uhr**  
**Lesung mit Anja Jonuleit**  
**Wo der Wind die Namen trägt**  
Ein intensives Buch über die Nachkriegszeit und darüber, wie nah Geschichte plötzlich rücken kann.



**Fr 14.08., 20:30 Uhr**  
**Sakurai String Quartett**  
**ABBA and more auf 16 Saiten**  
Eine musikalische Reise von ABBA bis zu den Beatles.

**So 16.08., 20 Uhr**  
**Die Grabowskis Die unteren 10.000**  
Ein rabenschwarzer, musikalischer Abend – zum Totlachen komisch!



**Stadtbücherei,** Untere Kirchgasse 5, 07252 957613



**Di 04.08., 19 Uhr, Stadtbücherei**  
**Sommerausgabe von Literaturgenuss zur Abendstunde**  
Mit Plaudereien über Lieblingsbücher, Gespräche zu Neuerscheinungen und Wissenswertes aus der Bibliothek – einfach ein reger Austausch zu Allem, was die Medien- und Literaturlandschaft zu bieten hat. Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung wünschenswert.

Geänderte Öffnungszeiten der Stadtbücherei in den Sommerferien, gültig ab 04. August:  
Di 14 – 18 Uhr, Mi 10 – 18 Uhr, Do/ Fr 10 – 14 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr

**Museum im Schweizer Hof,** Engelsberg 9

Öffnungszeiten: Sa, So / Feiertage 11–17 Uhr, Mi 15–19 Uhr, Eintritt frei!



**11. Mai – 13. September 2026**  
**Jäger & Sammler – Objekte der Begierde**  
Warum sammeln Menschen Dinge und wann wird aus einer Vorliebe eine Leidenschaft? Ob Briefmarken, Brillen, Spielzeug, Comics oder Kuriositäten: Erstmals haben Sammlerinnen und Sammler die Möglichkeit ihre spannendsten, liebsten oder seltsamsten Objekte zu präsentieren. Das Museum im Schweizer Hof wird zum Treffpunkt der Leidenschaften, zum Ort für Obsessionen, Ordnungen und Geschichten.

**So 13.09., 11-14 Uhr, Gerberhaus**  
**Tag des offenen Denkmals**  
Das Gerberhaus ist am Tag des offenen Denkmals von 11-14 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet!  
**Gewandberatung** durch die Projektgruppe IG Gewand.  
Um Anmeldung bis zum 07.09. wird gebeten: presse@um1504.de

**Melanchthonhaus Bretten,**  
Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com  
Öffnungszeiten: Di-Fr 14–17 Uhr, Sa/So 11–13 Uhr & 14–17 Uhr

**25. Juni – 08. November,**  
**Wir müssen reden – Melanchthon und Faust im Gespräch**  
Die Ausstellung bringt zwei Forscher, Denker und „Gegenspieler“ miteinander über die Menschheitsfragen ins Gespräch. Was ist der Mensch? Wo sollten wir unseren Forscherdrang besser zügeln? Und gibt es etwas, das uns alle verbindet?  
Gefördert wird die Kooperationsausstellung mit dem Faust-Museum Knittlingen durch den „Innovationsfond Kunst“ des Landes Baden-Württemberg.

**Do 20.08., 19 Uhr, Vortragsraum Europ. Melanchthon-Akademie**  
**Vortrag: Seelenkunst statt Staatskunst. Politische Theorie des Renaissancehumanismus und Melanchthons Kirchenverständnis**  
Referent: Prof. Dr. Ben Haupt (St. Louis, USA)  
Neuere Forschungen zum Renaissancehumanismus und zu dessen tugendethischem Ansatz werfen Licht auf das, was Melanchthon im Blick auf die Kirche vorschwebte: Kirche nämlich als Netzwerk unterschiedlicher Akteure zu verstehen.

**Angebote der vhs**  
Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710



**Startklar mit der Nähmaschine, 261-20906**  
In diesem Kurs werden in einer Kleingruppe die grundlegenden Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die für den Umgang mit der eigenen Nähmaschine erforderlich sind. Von der richtigen Fadenspannung, über die Stoffkunde bis hin zur Nutzung verschiedener Sticharten lernen die Teilnehmenden alles, was sie benötigen, um ihre ersten Näharbeiten erfolgreich zu meistern und kreativ zu werden.  
Fr 11.09., 16-21 Uhr, 41 Euro

**Nähkurs für Anfänger mit Vorkenntnissen an der Nähmaschine: Von den Grundlagen zu ersten Projekten, 261-20907**  
Für Teilnehmende, die bereits über Kenntnisse im Umgang mit der Nähmaschine verfügen und ihre Fertigkeiten auf das nächste Level bringen möchten. Die Teilnehmenden arbeiten an ihren eigenen Projekten (z.B. Gewand für das Peter-und-Paul-Fest, Kinderkleidung o.ä.) die sie inklusive Schnittmuster und Materialien zum Kurs mitbringen.  
Sa 12.09., 10-16 Uhr, 48 Euro

**ErlebniSTanz am Nachmittag, 262-30220**  
Wir tanzen flotte Line- und Blocktänze, Kreistänze und Kontras in vielen Varianten. Vielfältige Melodien mit verschiedenen Rhythmen geben uns die Begleitung zum Tanz. Flottes Gehen und sichere Körperhaltung sind die Voraussetzung für unsere Tänze, bei denen wir z. B. Kreuz-, Walzer-, Wechselschritte und auch Drehungen einbinden.  
Mo 14.09., 15:15-16:30 Uhr, 6 mal, 45 Euro

**Kundalini Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene, 262-30150**  
Eine dynamische, tief transformierende Yogaform, die Körper, Geist und Seele gleichermaßen anspricht. Sie kombiniert Bewegung, Atemtechniken & Meditation sowie die heilsame Kraft von Mantrén.  
Mi 16.09., 17:30-19 Uhr, 11 mal, 110 Euro

**Deutsch-Kommunikationskurs für Alltag und Beruf (Niveau B 1), 262-40402**  
Sie verfügen bereits über umfassende Grundkenntnisse, möchten diese aber voranbringen? In diesem Kurs lernen Sie, besser auf Deutsch zu kommunizieren. Sie üben, wie Sie in verschiedenen Situationen sprechen – zum Beispiel mit Freunden, bei der Arbeit oder in formellen Situationen. Der Kurs umfasst praktische Übungen, Rollenspiele und Gespräche. Wir beschäftigen uns aber auch mit der erforderlichen Grammatik und dem benötigten Wortschatz.  
Mi 23.09., 19-20:30 Uhr, 11 mal, 95 Euro

**Tourist-Info Bretten**  
Melanchthonstr. 3, 75015 Bretten  
Tel.: 07252 583710  
Email: touristinfo@bretten.de  
Mo-Do 9-18 Uhr Fr+Sa 9-13 Uhr

**Stadt Bretten**  
Bildung und Kultur  
Untere Kirchgasse 9  
75015 Bretten  
www.erlebe-bretten.de



# Himmliches Fest 2026

Bretten feiert gelebte Vielfalt im Zeichen der Gemeinschaft



Oberbürgermeister Nico Morast begrüßt die zahlreichen Besucherinnen und Besucher zum Himmlichen Fest im Brettener Stadtpark. Foto: Gerd Markowetz

Mit Musik, Begegnungen und vielen gemeinsamen Momenten verwandelte das Himmliche Fest den Brettener Stadtpark in einen Ort der Gemeinschaft. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher unterschiedlichster Herkunft folgten der Einladung des Café International und des Runden Tisches Integration und setzten gemeinsam ein sichtbares Zeichen für Offenheit, Zusammenhalt und gelebte Vielfalt. Unter dem Motto „Bretten bleibt bunt“ zeigte die Veranstaltung einmal mehr, wie bereichernd das Miteinander verschiedener Kulturen sein kann. Schon am Nachmittag füllte sich der Stadtpark mit Familien, Kindern und Gästen aller Generationen. Während die Jüngsten spielten und sich auf dem Gelände austoben konnten, kamen die Erwachsenen miteinander ins Gespräch, knüpften neue Kontakte und tauschten sich über Länder- und Kulturgrenzen hinweg

aus. Genau diese ungezwungene Atmosphäre macht das Himmliche Fest seit Jahren zu etwas Besonderem: Menschen begegnen sich auf Augenhöhe, lernen sich kennen und erleben, wie bereichernd kulturelle Vielfalt sein kann. Ein besonderer Höhepunkt war das internationale „Bring was – nimm was“-Buffet. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher brachten Spezialitäten aus ihren Heimatländern mit und luden dazu ein, neue Geschmäcker zu entdecken. So entstand ein kulinarisches Miteinander, das ebenso vielfältig war wie die Menschen selbst. Ergänzt wurde das Angebot durch frische Waffeln und Getränke, deren Erlös wiederum der Veranstaltung zugutekam. Für die passende musikalische Stimmung sorgte am Abend die Band Dixielirium, die mit ihren mitreißenden Klängen den Stadtpark in eine sommerliche Open-Air-Bühne verwandelte. Viele Gäste ließen den Abend

bei guter Musik, Gesprächen und ausgelassener Stimmung gemeinsam ausklingen. Das Himmliche Fest steht beispielhaft für das, was Bretten auszeichnet: eine Stadt, in der Menschen unterschiedlicher Herkunft, Religionen und Kulturen respektvoll zusammenleben und sich aktiv begegnen. Gerade in einer Zeit, in der gesellschaftlicher Zusammenhalt wichtiger denn je ist, schaffen Veranstaltungen wie diese Räume für Austausch, Verständnis und neue Freundschaften. Die Stadt Bretten bedankt sich herzlich beim Café International, dem Runden Tisch Integration, den zahlreichen Ehrenamtlichen sowie allen Mitwirkenden und Besucherinnen und Besuchern, die mit ihrem Engagement und ihrer Offenheit zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Gemeinsam haben sie gezeigt, dass Vielfalt verbindet und dass Bretten ein Ort ist, an dem Gemeinschaft gelebt wird. (ek)



Wenn sich der Brettener Marktplatz in eine große Open-Air-Bühne verwandelt, Livemusik durch die Altstadt klingt und tausende Besucherinnen und Besucher gemeinsam feiern, dann ist wieder „Bretten live“. Von Freitag, 31. Juli, bis Sonntag, 2. August 2026 lädt das beliebte Musikfestival bereits zum 27. Mal in die Melanchthonstadt ein und sorgt traditionell für einen stimmungsvollen Auftakt in die Sommerferien. Doch „Bretten live“ steht seit jeher für weit mehr als erstklassige Musik und beste Unterhaltung. Hinter dem Festival steckt eine Idee, die Menschen verbindet: Gemeinsam Gutes tun. Der gesamte Erlös der Veranstaltung fließt an den „Festival der guten Taten e. V.“, der in diesem Jahr die „Aktion Mensch e. V.“ unterstützt. Damit wird jeder Festivalbesuch zugleich zu einem Beitrag für soziale Projekte und gelebte Solidarität. Initiator Uli Lange hat gemeinsam mit der Stadt Bretten erneut ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das

# Bretten live 2026

Musik, Gemeinschaft und Hilfe für den guten Zweck



Von links: Ehrenbürger der Stadt Bretten und Initiator des Festivals Uli Lange, Oberbürgermeister Nico Morast, Nadja Scheurer (Amt Wirtschaftsförderung und Liegenschaften) sowie Thomas Brockmann, Moderator an allen drei Festtagen. Foto: Stadt Bretten

Musikfans unterschiedlichster Genres begeistert. Den Auftakt macht am Freitag die All Star Big Band Bretten, bevor KrachlederGang mit ihrer energiegeladenen Partyshow den Marktplatz zum Beben bringt. Am Samstag sorgen die Gipsy Voices mit Flamenco-, Latino- und Popklängen für sommerliches Flair, ehe Floydside mit einer mitreißenden Pink-Floyd-Tributeshow den Abend beschließt. Der Festivalsonntag steht ganz im Zeichen eines abwechslungsreichen Open-Air-Programms. Nach dem musikalischen Warm-up mit DJ Thomas Brockmann folgen die Dorfrockers, Funcooustic und schließlich die Beat Brothers, die ihr 45-jähriges Bühnenjubiläum mit den Besucherinnen und Besuchern feiern. Dass sich „Bretten live“ seit fast drei Jahrzehnten zu einer festen Größe im Veranstaltungskalender entwickelt hat, ist dem großen Engagement vieler Beteiligten zu verdanken. Neben den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen

und Helfern tragen insbesondere die vielen Sponsoren und Unterstützer dazu bei, dass das Festival Jahr für Jahr in dieser Form stattfinden kann. Ihr Einsatz macht es möglich, Musikgenuss und soziales Engagement auf besondere Weise miteinander zu verbinden. Der Eintritt beträgt an allen drei Veranstaltungstagen acht Euro für Erwachsene und Jugendliche ab zwölf Jahren. Tickets sind ausschließlich an der Abendkasse erhältlich. Für die Anreise stehen die Parkplätze P2 Sporgasse, P5 Am Seesdamm, P+ Berufsschule sowie die Parkhäuser P1 Pfluggasse, P3 Engelsberg und P4 Löwenhof zur Verfügung. Ebenso empfehlen sich die öffentlichen Verkehrsmittel oder das Fahrrad – Haltestellen und Fahrradabstellplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe des Veranstaltungsgeländes. Die Stadt Bretten freut sich auf ein stimmungsvolles Festivalwochenende mit vielen Gästen, großartiger Musik und einem starken Zeichen für den guten Zweck. (ek)

# SV Kickers Büchig gewinnt den Brettener Stadtpokal

Sportlicher Wettbewerb und gelebter Zusammenhalt



Oberbürgermeister Nico Morast gratulierte dem SV Kickers Büchig zum Gewinn des Brettener Stadtpokals 2026 und dankte allen teilnehmenden Vereinen sowie den zahlreichen Ehrenamtlichen für ihr Engagement. Foto: Stadt Bretten

Der Brettener Stadtpokal 2026 stand erneut ganz im Zeichen des Fußballs, der Gemeinschaft und des ehrenamtlichen Engagements. Vom 20. bis 25. Juli traten die Mannschaften der Brettener Stadtteile sowie der FV Gondelsheim gegeneinander an und sorgten für spannende Begegnungen und zahlreiche ge-

meinsame Momente. In diesem Jahr wurde das traditionsreiche Turnier vom VfB Bretten ausgerichtet und erstmals auf dem neuen Kunstrasenplatz im Stadion „Im Grüner“ ausgetragen.

Der Stadtpokal zeigt jedes Jahr aufs Neue, welche Bedeutung die Fußballvereine für das ge-

sellschaftliche Leben in Bretten haben. Das Turnier bringt Mannschaften zusammen, die im regulären Spielbetrieb nur selten aufeinandertreffen, und verbindet sportlichen Ehrgeiz mit Fairness, Begegnung und Gemeinschaft. Die jährlich wechselnde Ausrichtung durch die Vereine unterstreicht dabei den besonderen Charakter der Brettener Stadtmeisterschaft.

Oberbürgermeister Nico Morast dankte allen teilnehmenden Vereinen sowie den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz die Durchführung der Turnierwoche ermöglichen. Ein besonderer Dank galt dem VfB Bretten, der in diesem Jahr die Organisation übernommen und damit den Rahmen für ein gelungenes Turnier geschaffen hatte. Die erstmalige Austragung auf dem neuen Kunstrasenplatz bot dabei beste Bedingungen für die teilnehmenden Mannschaften und die

Zuschauerinnen und Zuschauer. Auch sportlich bot der Stadtpokal zahlreiche spannende Begegnungen. Nach der Vorrunde qualifizierten sich der SV Kickers Büchig und der SV Gölshausen für das Finale. Dort setzte sich der SV Kickers Büchig mit 4:0 durch und sicherte sich damit den Titel des Brettener Stadtmeisters 2026. Im Spiel um Platz drei gewann die zweite Mannschaft des VfB Bretten gegen den FV Bauerbach im Elfmeterschießen.

Bei der Siegerehrung überreichte Oberbürgermeister Nico Morast den Stadtpokal an die siegreiche Mannschaft. Der Brettener Stadtpokal hat einmal mehr gezeigt, welchen wichtigen Beitrag die Vereine und das Ehrenamt für den Zusammenhalt und die Lebensqualität in Bretten leisten. Als gemeinsames Sportereignis verbindet das Turnier die Brettener Fußballgemeinschaft und stärkt das Miteinander innerhalb der Stadt. (cf)



Im August erklingt sie wieder, die Musik, die den Rathausplatz belebt und dazu einlädt, den Sommer zu feiern: Bei Kabarett, Lesungen und Musik können wir gemeinsam lachen, staunen und genießen.

**Fr 07.08., 20 Uhr**  
**Huub Dutch Life is fine, when you're on Wäscheline**  
Ein hochkarätiges Vergnügen mit toller Musik, jeder Menge Spaß und einem Kübel voll guter Laune.

**So 09.08., 20 Uhr**  
**Generation XY: Die 80er, die 90er & das Leben heute**  
**Die Comedy Show mit Olaf Bossi**  
Diese Show ist therapeutisches Gruppenkichern für alle Ü40.

**Mi 12.08., 16:30 Uhr**  
**TöFs Rappelkiste Musik für die ganze Familie**  
Die Band bringt mit ihrem Sound alle in Bewegung!

**Do 13.08., 20 Uhr**  
**Lesung mit Anja Jonuleit Wo der Wind die Namen trägt**  
Ein intensives Buch über die Nachkriegszeit und darüber, wie nah Geschichte plötzlich rücken kann.

**Fr 14.08., 20:30 Uhr**  
**Sakurai String Quartett ABBA and more auf 16 Saiten**  
Eine musikalische Reise von ABBA bis zu den Beatles.

**So 16.08., 20 Uhr**  
**Die Grabowskis Die unteren 10.000**  
Ein rabenschwarzer, musikalischer Abend – zum Totlachen komisch!

**Tickets** sind unter [www.kulturstadt-bretten.ticket.io](http://www.kulturstadt-bretten.ticket.io) sowie bei der Tourist-Info Bretten und am Veranstaltungstag an der Abendkasse erhältlich.

**Tourist-Info Bretten**  
Melanchthonstr. 3, 75015 Bretten  
07252 5837 10, [touristinfo@bretten.de](mailto:touristinfo@bretten.de)  
Mo-Do 9-18 Uhr, Fr+Sa 9-13 Uhr



# LEADER Kraichgau stellt weitere Fördermittel

Die LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau erhält zusätzliche Fördermittel des Landes Baden-Württemberg. Für einen weiteren Projektauftrag stehen damit insgesamt rund 400.000 Euro EU-Mittel zur Verfügung.

Auch Projekte aus Bretten können von der Förderung profitieren. Unterstützt werden Vorhaben, die zur Stärkung der

Region, zur Verbesserung der Lebensqualität und zur nachhaltigen Entwicklung beitragen.

Der neue Projektauftrag startet am 3. August 2026. Interessierte Projektträger können ihre Ideen bis zum 30. September 2026 einreichen. Eine frühzeitige Beratung durch das Regionalmanagement wird empfohlen. (red)

# Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Für das Programmjahr 2027 können bis zum 31. August 2026 Anträge für das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) für alle Brettener Ortsteile eingereicht werden. Das ELR fördert Projekte in den Bereichen Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen. Weitere Informationen finden Sie über den QR-Code. (red)



**e!r!**  
Wir lassen die Zukunft im Dorf



FR, 7. & SA, 8. AUGUST

Mikes mobile Wein & Cocktailbar am Stadtstrand

Am Freitag, 7. August, von 17 bis 22 Uhr und am Samstag, 8. August, von 14 bis 22 Uhr lädt Mikes mobile Wein & Cocktailbar an den Stadtstrand ein. Freuen Sie sich auf erfrischende Cocktails, verschiedene Weine, kühles Bier und leckere kleine Snacks in entspannter Strandatmosphäre. Kommen Sie vorbei, genießen Sie den Sommer und lassen Sie den Abend bei einem kühlen Getränk ausklingen.

15. AUGUST

Aktion im Rahmen des Kleeblattjugendtreffens mit Jugendlichen aus Bretten und den Partnerstädten Condeixa-a-Nova, Longjumeau und Pontypool

20. AUGUST

Sunset & Spritz am Stadtstrand mit Dejan Rock Me

Am Donnerstag, 20. August lädt der Stadtstrand in der Sporgasse ab 18:00 Uhr alle dazu ein, den Arbeitstag entspannt ausklingen zu lassen. Bei Musik, Tanz und sommerlichen Cocktails sowie leichten Snacks entsteht eine lockere Atmosphäre – ein kleiner Urlaubsmoment mitten in Bretten.

Genießen Sie den Feierabend in entspannter Runde, treffen Sie Freunde oder neue Leute und lassen Sie den Tag gemütlich ausklingen.

21. AUGUST

Weingenuss am Stadtstrand mit der Band In Tune

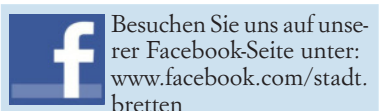
Am Freitag, 21. August laden die Weingärtner Cleebronn-Güglingen von 17 bis 22 Uhr zu entspannten Stunden im Sand ein. Bei ausgewählten Weinen lässt sich der Sommer in der Sporgasse besonders stimmungsvoll genießen. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Band InTune. InTune steht für handgemachte Livemusik mit zwei Gitarren, ausdrucksstarkem Gesang, modernen Beats und einem frischen Akustik-Sound. Kraftvolle Instrumental-Arrangements und Loops verleihen den Songs eine ganz eigene Note und sorgen für ein abwechslungsreiches Klangerlebnis.

22. AUGUST

1. Brettener King-Pong Bierpong-Turnier der Vereinigung Brettener Unternehmen e.V.

Am Samstag, 22. August lädt die VBU von 15 bis 23 Uhr zum „1. Brettener VBU King-Pong Bierpong-Turnier“ mitten an den Brettener Stadtstrand ein. Da mit Wasser bzw. Punktesystem gespielt wird (also kein Trinkzwang besteht), darf jeder ab 10 Jahren in Teams von 2 bis 4 Personen mitmachen! Egal ob Familie, Freunde, Kollegen, Anfänger oder Profi: Schnappt euch eure Liebsten, spürt den Sand unter den Füßen und spielt mit – oder fiebert bei erfrischenden Getränken, Snacks und Musik mit, wenn es um tolle Preise im Wert von über 1.000 Euro geht. Perfekt, um den Sommer im Liegestuhl zu genießen!

\*Änderungen vorbehalten



# Museum sucht Leihgaben für Ausstellung „Winterwelt & Weihnachtsbräuche“

Das Museum im Schweizer Hof plant vom 4. November 2026 bis 31. Januar 2027 die Sonderausstellung „Winterwelt & Weihnachtsbräuche“. Für die Ausstellung sucht das Museum ergänzend noch Leihgeberinnen und Leihgeber, die mit besonderen Objekten zum Gelingen des Projekts beitragen möchten. Die Ausstellung nimmt die Besucherinnen und Besucher mit auf eine Entdeckungsreise durch den Winter: Wie feierte man früher Feste in der dunklen Jahreszeit? Welche Traditionen begleiteten das Überwintern in verschiedenen Regionen? Welche Geschichten erzählen Lichter, Figuren und winterliche Objekte? Zahlreiche Bräuche und Gegenstände zeigen, wie Menschen von früher bis heute die kalte Jahreszeit gestalten, dabei spannt die Ausstellung den

Bogen von historischen Winterbräuchen bis zu heutigen Weihnachtstraditionen und beleuchtet Gemeinsamkeiten ebenso wie kulturelle Besonderheiten. Für die Ausstellung sucht das Museum historische, moderne, außergewöhnliche oder auch persönliche Gegenstände, die mit Winter- und Weihnachtsbräuchen aus aller Welt in Verbindung stehen. Ob Weihnachtsschmuck, Krippen, Adventskalender, winterliches Spielzeug, Festtagsdekorationen, Figuren, textile Arbeiten, Erinnerungsstücke, Objekte rund um regionale oder internationale Traditionen oder mit einer spannenden Geschichte, willkommen ist alles, was die Vielfalt winterlicher Feste und Bräuche widerspiegelt. Gesucht werden nicht nur seltene oder besonders wertvolle Objekte, sondern auch Alltagsgegenstände,

die seit Generationen in Familien weitergegeben werden oder persönliche Geschichten erzählen. Gerade diese individuellen Erinnerungsstücke machen den besonderen Reiz der Ausstellung aus und zeigen, wie vielfältig Winter- und Weihnachtsbräuche gelebt werden.

Private Leihgeberinnen und Leihgeber oder Menschen, die jemanden mit passenden Objekten kennen, sind herzlich eingeladen, sich mit dem Museum in Verbindung zu setzen. Das Museumsteam freut sich auf vielfältige Leihangebote und spannende Geschichten rund um Winter und Weihnachten.

Interessierte können sich per E-Mail an [schweizerhof@bretten.de](mailto:schweizerhof@bretten.de) oder telefonisch unter 07252 / 972800 melden. (red)



Foto: Städtische Mussen Bretten

## Badische Landesbühne startet in die neue Saison

### Mit „Mario und der Zauberer“ in der Stadtparkhalle



Mario und der Zauberer. Foto: Manuel Wagner

Die Badische Landesbühne eröffnet die Spielzeit 2026/27 in Bretten am Donnerstag, 8. Oktober 2026, mit dem Schauspiel „Mario und der Zauberer“ nach der gleichnamigen Novelle von Thomas Mann. Die Vorstellung beginnt um 19.30 Uhr in der Stadtparkhalle. Bereits um 19 Uhr erhalten die Besucherinnen und Besucher bei einer Einführung durch die Dramaturgie spannende Einblicke in die Inszenierung. Die Geschichte führt in das Italien der 1920er Jahre. Während eines Familienurlaubs erlebt der Ich-Erzähler mit seiner Familie zunehmend Eingrenzung, Nationalismus und Diskriminierung. Um den Kindern trotz der an-

gespannten Atmosphäre eine Freude zu bereiten, besucht die Familie die Vorstellung des Zauberkünstlers Cipolla. Doch aus der vermeintlichen Unterhaltung wird eine eindringliche Begegnung mit Macht, Manipulation und der Frage, wie leicht sich Menschen beeinflussen lassen. Thomas Manns 1930 erschienene Novelle gilt als eindrucksvolle Auseinandersetzung mit einer Gesellschaft, die sich von autoritären Kräften verführen lässt und dabei Verantwortung, Vernunft und Moral aufgibt. Die Inszenierung der Badischen Landesbühne greift diese Themen auf und zeigt ihre zeitlose Bedeutung. Die Produktion ist eine Koopera-

tion von Abendspielplan und Jungem Theater. Die Fassung für die Badische Landesbühne stammt von Ulrich Cyran, der auch die Inszenierung übernimmt. Auf der Bühne stehen Lorenz Baumgarten, Lydia Fuchs und Jonathan Parr. Bühne und Kostüm gestaltet Dorothea Mines. Die Vorstellung wird für Zuschauerinnen und Zuschauer ab 13 Jahren empfohlen.

Karten sind im Vorverkauf bei der Tourist-Info Bretten, Melanchthonstr. 3, erhältlich. Tickets können telefonisch unter 07252/583710, per E-Mail an [touristinfo@bretten.de](mailto:touristinfo@bretten.de) oder über [reservix.de](http://reservix.de) erworben werden. (red)

## Auf Spurensuche nach den eigenen Vorfahren

Viele Menschen beschäftigen sich derzeit mit der Geschichte ihrer Familie und suchen nach Informationen über das Leben und den Verbleib ihrer Vorfahren. Eine wertvolle Ergänzung für diese Recherche bietet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge mit seinem Angebot „Gräbersuche online“. Die kostenfrei nutzbare Datenbank enthält Informationen zu mehr als 5,4 Millionen deutschen

Kriegstoten und Vermissten. Mithilfe persönlicher Daten können Interessierte recherchieren, ob Angehörige im Krieg ums Leben kamen, wo dies geschah und auf welcher Kriegsgräberstätte sie beigesetzt wurden. Ergänzend bietet die Datenbank Informationen zu den jeweiligen Friedhöfen und Gedenkstätten. Die „Gräbersuche online“ wird jedes Jahr von vielen Menschen genutzt und ermöglicht einen

persönlichen Zugang zur Familiengeschichte. Gleichzeitig erinnert die Arbeit des Volksbundes an die Folgen von Krieg und Gewalt und setzt sich für Frieden und Verständigung ein. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge übernimmt seit 1919 im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland die Suche nach Kriegstoten, ihre Identifizierung und die Pflege deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland.

Neben der Gedenkarbeit engagiert sich der Volksbund auch in der Jugend- und Bildungsarbeit und bringt junge Menschen in internationalen Projekten mit den Themen Geschichte, Erinnerung und Frieden zusammen. Die Datenbank „Gräbersuche online“ steht allen Interessierten kostenlos zur Verfügung. Weitere Informationen und die Suchmöglichkeit finden sich unter [www.volksbund.de](http://www.volksbund.de). (red)

## Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Bretten und Gölshausen

Samstag, 01.08.2026

18 Uhr Ev. Seniorenzentrum Gottesdienst Pfr. Bönninger

Sonntag, 02.08.2026

9:30 Uhr Stiftskirche Gottesdiens Pfr. Bönninger

Donnerstag, 06.08.2026

19 Uhr Gemeindehaus Christliches Yoga

Montag, 03.08. bis Freitag, 07.08.2026

7:30 Uhr Turbanstraße, oberhalb Kindergarten Grüne Aue Kinderbibelwoche „Licht – Leuchten Lassen“

Stadtteil Diedelsheim

Sonntag, 02.08.2026

11 Uhr Gottesdienst Pfr. i. R. Schneider

Dienstag, 04.08.2026

10 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig

Sonntag, 02.08.2026

9:30 Uhr Rinklingen Einladung zum Gottesdienst Pfr. Stock

Stadtteil Rinklingen

Sonntag, 02.08.2026

9:30 Uhr Gottesdienst Pfr. Stock

Donnerstag, 06.08.2026

20 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Ruit

Freitag, 31.07.2026

18 Uhr Kirche Probe Jungbläser

19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Sonntag, 02.08.2026

11 Uhr Gemeindesaal Ruit Gottesdienst Pfr. Stock

Stadtteil Sprantal

Sonntag, 02.08.2026

St. Wolfgang Sprantal Es findet kein Gottesdienst statt.

St. Stephan Nußbaum

Es findet kein Gottesdienst statt.

Katholische Kirche

Kernstadt St. Laurentius

Freitag, 31.07.2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Sonntag, 02.08.2026

10:30 Uhr Eucharistiefeier - Spenden für Tafelladen - Pfr. Maiba

Mittwoch, 05.08.2026

9 Uhr Eucharistiefeier anschl. Brezelnessen Pfr. Maiba

Freitag, 07.08.2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach

St. Peter

Samstag, 01.08.2026

8 Uhr Rosenkranz – Mariengedächtnis

Mittwoch, 05.08.2026

8:30 Uhr Rosenkranzgebet

9 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Francois

Pfarrgemeinde Büchig

Hl. Kreuz

Samstag, 01.08.2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag Pfr. Francois

Donnerstag, 06.08.2026

18 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Francois

Pfarrgemeinde Neibsheim

St. Mauritius

Freitag, 31.07.2026

17:55 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Sonntag, 02.08.2026

10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Francois

Dienstag, 04.08.2026

15 Uhr Altenheim Neibsheim Wortgottesfeier Diakon Austen

Freitag, 07.08.2026

17:55 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Francois

Filialkirche Gondelsheim Guter Hirte

Sonntag, 02.08.2026

10:30 Uhr Wortgottesfeier

Evangelisch-Freikirchliche

Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 02.08.2026

10 Uhr Gottesdienst & Livestream, [www.efg-bretten.de](http://www.efg-bretten.de) Klaus Wagner

Liebenzeller Gemeinschaft

Bretten Gartenstraße 2a

Sonntag, 02.08.2026

18 Uhr Gottesdienst in Großvillars

Jehovas Zeugen Bretten

Videokonferenz – Anmeldedaten über 07252/5864066 [jw-bretten@mailbox.org](mailto:jw-bretten@mailbox.org)

Sonntag, 02.08.2026

10 Uhr Vortrag: In allen unseren Prüfungen Trost finden und Bibelstudium ([jw.org](http://jw.org))

Dienstag, 04.08.2026

19 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen/ Besonderer Vortrag: Was werdet ihr „wegen der guten Botschaft“ tun? ([jw.org](http://jw.org))

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Bretten

Sonntag, 02.08.2026

9:30 Uhr Gottesdienst mit Pr. Marvin Müller, Sonntagsschule für Vorschulkinder, danach Kaffeebar

Mittwoch, 05.08.2026

20 Uhr Gottesdienst

Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich Willkommen.

Biblische Gemeinde Bretten

Sonntag, 02.08.2026

11 Uhr Gottesdienst

ICF Kraichgau

Salzhofen 7

Sonntag, 02.08.2026

10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration, Livepredigt mit Robin Stocker

18:30 Uhr Gottesdienst, God Encounter – Gebets- & Lobpreisabend

Mehr Infos: [www.icf-kraichgau.de](http://www.icf-kraichgau.de)

